

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918
16 (1902)**

64 (16.3.1902)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-309517](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-309517)

der Bestrafung nach Holland verholten und deren von ihm außerordentlich Geld in Höhe von 600 Mk. unterschlagen zu haben. Er behauptet, das Geld sei ihm abhanden gekommen. Wegen Unter- schlagung wird der Angeklagte zu 1 Jahr Gefängnis verurteilt. Strafzahlungen für Haft in Betracht die erhebliche Summe des unterschlagenen Geldes und daß er die Frau D. in einer traurigen Lage im Auslande zurückgelassen hatte. In betriff der dem Angeklagten zur Last gelegten Veräußerung konnte das Gericht die Schuld desselben nicht feststellen; es erkannte daher hier auf Freisprechung. — Wegen Mißhandlung sollten der Schneidermeister R. und dessen Ehefrau verurteilt werden, weil beide einem Kunden- mädchen, welches eine Stube von ihnen ge- mietet hatte, beim Auszuge den Schlüssel zu dieser Stube mit Gewalt abgenommen haben sollten, trotzdem das Mädchen noch für einen Monat Miete gezahlt hatte. Es erfolgte Frei- sprechung, da die Schuld der Angeklagten nicht nachgewiesen werden konnte. — Der mehrfach nachbestrafte Dienstmacht L. aus Darmstadt wurde wegen mehrfachen Betrugs und Betrugs- versuchs zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis und 2 Jahren Ehrverlust verurteilt. — Die eben- falls mehrfach nachbestrafte Witwe E. aus Emden hat als Haushälterin in Schortens mehrere Gegenstände mitgehen lassen. Sie wurde zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis verurteilt. Der Staatsanwalt hatte 2 Jahre Buchraub beantragt. Gegenständig in die Haare geriet ihm ein Kaugummi des beiden Banarbeiters J. aus Heppens und Sch. aus Bant beim Rathhaus-Neubau in Heppens. J. suchte hierbei seinen Gegner mit einem Messer in die Schulter, woraus letzterer mit einem Kopfwunde auf J. losging. Da letzterer bereits wegen Körperverletzung vor- bestraft ist, wurde diesem 1 Monat Gefängnis zukünftig. J. kam mit 50 Mk. Geldstrafe davon. — Unter Ausschluß der Öffentlichkeit wurde gegen das Dienstmädchen D. aus Heppens wegen Ver- brechens wieder das leinende Leben verhandelt.

Sie wurde zu 1 Jahr 3 Monaten Gefängnis verurteilt.

Westküste, 14. März.
Spanisch Prozent Diebstahl. In der Kasse- kassendiebstahl der Joh. G. Ledeburg-Geldkassette in Berlin- mitte wurde beschlagnahmt, der demnach einberufenen Generalversammlung eine Dividende von 20 Proz. der großen Rückstellungen und großen Rückstellungen ver- teilte. Im Vorhinein vertheilt die Gesellschaft „am“ 12 Proz. Dividende. Wenn sie jetzt 20 Proz. an die Aktionäre zu Verteilung bringen kann, so beweist das, ein wie eintöniges Geschäft der Geschäft ist. Die Dividenden und niedrige Rückstellungen, das ist ein Zeichen nach dem Gange der Unternehmung, wie er leider auch nach auf der Ledeburgischen Welt steht.

Vermischtes.
 Nicht satisfaktionsfähig. Der Ingenieur E. vom Eisenwerk „Karlshöhe“ bei Heiligen konnte einer Duellforderung wegen Beleidigung nicht gerecht werden, weil seine „Satisfaktionsfähigkeit“ nicht nachgewiesen war. Er hat sich deshalb kürzlich eines Abends in der Nähe seiner Wohnung erschossen.

Beute im Werte von 50—60 000 Mk. haben bisher über unermittelte Diebe in Berlin gemacht, die in der Rittmoos-Rast dem Ubrun- und Jumeierladen von L. R. Rosenhof-Rochf. in der Königstraße 50 einen Besuch abstatten.

Städtische Nachrichten.
 Tarnkappe, 14. März. Die zweite Kammer nahm mit großer Mehrheit einen Antrag an, das Gesuchen an die preussisch-hessische arbeits- schaftliche Eisenbahnverwaltung zu richten auf Verbilligung der Personentaxen, Wiedererrichtung von Sonntagskarten, Verbilligung der Schüler- tarifen und Verbilligung der Tarife für Arbeiter- laboranten hinanzurufen.

Kunsterbe, 14. März. Der vorerwähnte Per- sönlichkeiten sind zu einem Komitee zusammen- getreten, um Freiben in der Diamantenindustrie wieder herzustellen. Sie eruchten zu diesem Zweck die Vereinigungen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer, ihnen schriftliche Aufklärungen

über die verschiedenen Streitfragen zugehen zu lassen. Auf Antrag des Komitees fand heute eine Versammlung der Fabrikbesitzer statt, in welcher beschlossene wurde, die Schließung der Fabriken, welche auf heute festgesetzt war, noch 14 Tage zu verschieben.

Brüssel, 14. März. Die sozialistischen Abgeordneten haben beschlossen, den Rabinetschef in der heutigen Kammer Sitzung auszufordern, seine gestrigen Auslassungen zurückzunehmen. Falls dies verweigert werden sollte, sollen sofort Vorschläge zur Abänderung der Verfassung in der Kammer eingebracht werden.

Kopenhagen, 14. März. Das Folketing nahm definitiv mit 88 gegen 7 Stimmen die Vorlage über die Abtretung der dänisch-west- indischen Inseln an. Die Vorlage geht jetzt dem Landthing zu.

Madrid, 14. März. Die Bank von Spanien bewilligte der Regierung ein Darlehen von 10 Millionen zur Zahlung des nächsten fälligen Kupons der ausstehenden Schuld.

Petersburg, 14. März. Der Dramatiker Alexander Sluchomo-Robylin und Maxim Gorki wurden zu Ehrenakademikern gewählt.

Osaka, 14. März. Ein gestern zur Ver- handlung über die Frage des Ausstehens der Frachtkosten eingeleiteter Austausch hat eine Grundlage für die Beilegung des Ausstehens vereinbart. Die Entschädigung des Ausstehens wird unterhalb von dem Altes freigeigt Trans- portation Garoil. Der Austausch wird jetzt als beendet angesehen. Gute Morgen nahmen 20 000 Tonne die Arbeit wieder auf.

Heiligkreuzkirche (Baden) 15. März. Der Rathschreiber Rechenbach wurde nach einem Streit im Rathhaus auf dem Heimwege er- schlagen.

Schwaffachen, 15. März. Ein Baupolizist wurde hier in seinem Bett ermorert aufgefunden. Von dem Thäter ist jezt Spur.

Rom, 15. März. Der Minister des Innern widersprach in der Kammer dem gegen seine Amtsführung gemachten Vorwurf. Die soziale Bewegung des Proletats, welches bessere Lebens- bedingungen verlangt, sei berechtigt. Diefelbe habe keinen politischen Charakter; es wäre ge- fährlich, wenn die Regierung sie gewaltsam unter- drücke. Die Regierung werde die Freiheit der Arbeiter gewähren, sei aber berechtigt, bei Ausständen die Interessen der Allgemeinheit und die öffentlichen Rechtsverhältnisse zu schützen.

Wien, 15. März. Trotz der zur Beilegung des Ausstehens erfolgten Vereinbarung verfahren die Schiffsausländer und Frachtkostenler im Auslande.

Briefkasten.
 Carel. Brief kam erst gestern Abend in uniere Hände, trotzdem er bereits 6—7 1/2 in Carel abgehrenst worden. Er wurde hier abgehrenst 3—4 1/2. Bericht und Antwort haben deshalb in heutiger Nummer keinen Wert mehr. — K. 1. Wer die Wette an zwei Millionen Tausenden (bei monatlich 30 000) also für zwei Monate, bei vierwöchiger Zahlung für ein halbes Jahr) schließt, kann aus der Wohnung gehen, werden aber Abzahlung. 2. Wer's Schilf Dankgeschick kann der Dankwört nicht behalten, sondern nur das plötzliche. Alles zum Dank- halt Rothemenge muß dem Empfänger gelassen werden.

Unzeitige Kunde in Gewerkschaften, in denen der Anteil, Arbeit und Sozialversicherungen erst seit 1. September, Kellnerstraße 12b. Und werden bei selbst Mitteilungen über Nichterhaltung der Arbeit- schützlinge zur Arbeiterbewegung an die Gewerkschaften entgegen genommen, sowie auch die Besuche zur An- scheinung der Oberbürger Staatsangehörigkeit empfangt. Spruchzeit Raufen von 1 1/2 bis 3 1/2, Abends von 7 bis 8 1/2 Uhr.

Bekanntmachung.
 Kirchengasse Heppens. 4.80 laur. Weiter eiferner Treppengeländer für die neue Kaserne, anzuweisen nach Zeichnung, die in der Kaserne ein- zusehen ist. Angebote bis zum 22. März. Ebenfalls werden Angebote auf Lieferung von neuen Kasernekläden mit Preis erbeten.

Heppens, 14. März 1902.
 Der Schulvorstand und Kirchenvorstand.
 Robiet.

Restaurant
 mit sämmtl. Inventar — Stallung — **Engros-Rohlenhandlung** — groß. Bauplatz — für 60 000 Mk. zu ver- kaufen. Feuerwerk-Lage des Gebäudes 53 000 Mk., Inventar Kaufpreis beträgt lt. Beläge 5400 Mk. und ist in den 60 000 Mk. mit einhalten. Hypothek amonif. Bankgelder.
 Rohlenfreie — gewissenhafte Auktion ertheilt

Julius Schostek,
 Rechtsbureau, Mittelstraße 9, vis-à-vis Möbelhändler R e b s.

Gr. Hess. Landes-Lotterie!
 Ziehung 1. Klasse 5. Lotterie am 9./10. April a. c.
Wiederverkäufer werden zu günstigen Bedingungen angenommen. Direkter Verkauf streng discreet. Pläne u. Prospekte gratis durch Haupt-Kollektor **Paul Sr. David, Hof-, Darmstadt.**

Zu vermieten
 Berl. Moonstraße 6, Bant, eine **Unter- wohnung mit Laden** und eine drei- räumige **Oberwohnung** zum ersten April d. J.
 Mandatar **G. Schwitters, Bant.**

Zu vermieten
 Weg 6 eine dreiräum. **Unterwohnung** zum 1. April d. J.
 Mandatar **G. Schwitters, Bant.**

Zu vermieten
 zum 1. Mai eine freundl. dreiräumige **Oberwohnung** in Bant, Gemessen- schaftstraße 6 an ruhige Bewohner.
Chr. Gehrels, Wilhelmstraße.

Zu vermieten
 zum 1. April eventl. 1. Mai mehrere schöne drei- und vierzimmerige Wohnungen in meinem Hause an der Weststr.
E. J. Cornelius, Colosseum, Bant.

Total-Ausverkauf
 — des —
Johannes Müller'schen Waarenlagers.

Nachdem wir große Restbestände in viertägiger Auktion geräumt haben, wird der Ausverkauf mit den verbliebenen couranten u. tadelloß frischen Lagerbeständen weiter fortgesetzt.

372 Stück complete Waschs-service

sind noch am Lager und in allen Preislagen gut sortirt.
 Daß solche Lagerbestände auf dem Auktionswege nicht veräußert werden können, wird Jedermann verständlich sein.
 Diese 372 Wasch-Service und

Einige Hundert Eß-Service,
 letztere in allen Preislagen von 4 bis 200 Mark, sollen in den nächsten Monaten geräumt und daher

sehr billig abgegeben werden.

Zwei kräftige Knaben,
 die jetzt die Schule verlassen und die Lust haben, das Maurer-Handwerk zu erlernen, können unter sehr günstigen Bedingungen bei mir in die Lehre treten.
Joh. Wiering, Baumeister, Bant (Erdan).

Für unsere Nähmaschinen unter 5 Jahre | Garantie zu
Fahräder unter 2 Jahre
 konkurrenzlos billigen Preisen suchen wir solbente Vertreter und geben Probemaschinen einzeln ab.

Spurt Maschinen- und Fahrrad-Werke Chorinsky
 G. m. b. H., Berlin, Krausnickstr. 3.

Zu vermieten.
 Habe zum 1. Mai eine vierzimmige Wohnung mit großem Rohlenkammer, Herdofen und großen Kellerräumen, passend für ein Rohlen-Geschäft, und eine dreizimmige erste Etage-Wohnung mit abgeschlossenen Korridor, ebenfalls zum 1. Mai zu vermieten. Sie er- tragen bei **Karl Rodjan, Bant,** Bienenstraße 47.

Zu vermieten
 Bremer Straße 17, Reudern, eine drei- **Oberwohnung** zum 1. April.
 Mandatar **G. Schwitters, Bant.**

Zu vermieten
 zum 1. April eine drei- **Wohnung** mit Stall und Keller.
J. Müller, Klempner, R. B. Str. 71.

Zu vermieten
 Umständehalber zum 1. Mai eine drei- räumige Oberwohnung mit Keller, Stall und Gartenland im Neubau in Marien- fel. Näheres bei **W. Tempelmann,** Berl. Bienenstraße 60, 2. Et.

Gesucht
 zu Oßern ein Lehrling.
F. Kiemer, Sattler und Tapezierer, Rahebe.

Gesucht
 zum 1. April drei junge Leute von 14 Jahren zum Fensterputzen. Monat- 15 Mk. bei freier Station.
H. Söcker, Neue Wiltb. Str. 17.

Gesucht
 zu Oßern für mein Maler-Geschäft ein Lehrling.
Otto Janssen, Bant, Weststraße 12.

Speisetalg
 Pfd. 44 Pf., 7 Pfd. für 3 Mk., Schmalz Pfd. 60 Pf., empfiehlt
Johann Krieger, Neuende.
 Ein gut erhaltenes **Fahrrad** billig zu verkaufen.
Richter, Berl. Bienenstr. 2.

Großherzog. Hessische Landes-Lotterie.
 Einzige erlaubte Lotterie im Großherzog- thum Oldenburg. **Loose** dazu empfiehlt
Theodor Schindler, Alte Wilhelmstr. Straße 20.



Arbeiter-Turnverein Heppens.

Einladung

zu der am 1. Osterfeiertage im Lokale des Hrn.
Kasche „Zum goldenen Adler“ stattfindenden

Abendunterhaltung

bestehend in Konzert, Theater,
turnerischen und humoristischen Aufführungen.
Kasseneröffnung 6 Uhr, Anfang 7 Uhr.

Programme im Vorverkauf 40 Pfg. sind im Fest-
lokale, beim Barbier Gerth und bei sämtlichen Mitgliedern
zu haben. An der Kasse 50 Pfg.
Um zahlreichen Besuch bittet

Der Vorstand.

Höhere Mädchenschule u. Lehrerinnenseminar
in Bant.

Die Eltern der meinen Lehranstalten zugeordneten Kinder bitte
ich, zuverlässige Auskunft und Mittheilung über die Anstalten nur
von mir zu empfangen, nicht etwa von anderer Seite. Dem Magistrat
von Wilhelmshaven sind meine Anstalten nicht unterstellt. Gegen-
wärtig ist kein Grund zur Beunruhigung vorhanden.

Bernh. Gerbrecht.

Freiwill. Feuerwehr, Bant.

Am Sonntag den 16. März er.
im Vereinslokal „Zur Krone“:

Große Abendunterhaltung

bestehend in Konzert, theatralischen Aufführungen
und lebenden Bildern.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr Abends.
Karten im Vorverkauf 25 Pf. sind bei sämtlichen Mitgliedern
und im Festlokal zu haben. An der Kasse 30 Pf.
Zu diesem genussreichen Abend ladet freundlichst ein

Das Komitee.

Kreidels Musik-Institut

Wilhelmshaven, Börsestraße 25

ertheilt gründlichen Klavier-Unterricht.

Schülerbestand am 1. März 1902: 48 Schüler und Schülerinnen.

Anmeldungen und Aufnahmen täglich.

H. F. Kreidel.

Zu herabgesetzten Preisen

Reste

Möbelstoff in allen Qualitäten und Farben.
Möbelplüsch
Gardinen crème und weiss, abgepasst und meter-
Stores weisse.
Portieren in allen Arten Restabwags einzelne
Vorhänge Paare.
Teppiche Bettvorlagen, Felle, Tischdecken so
lange der Vorrath reicht

bedeutend unter Preis.

Gebrüder Popken Gökcrstr. 12. Gökcrstr. 12.

Ausverkauf wegen Umzug.

Heute Resttag!!

Reste

aller Art und jeden Maasses in wollenen,
schwarzen und farbigen Kleiderstoffen, baumwoll.
Hauskleider-Stoffen, Kattunen, Schürzenzeugen
u. s. w. zu billigen Preisen.

600 bis 800 Meter karvirte, waschechte Kleiderstoffe
in hellen, lebhafter Mustern, statt 90 Pf. per Meter,
jetzt 40 und 50 Pf. per Meter.

Ferner kommen für 800—900 Mt. **Leinenwaaren**
als Tischtücher von 1,50—5,40 Meter Länge, **Servietten**
und **Handtücher**, alles beste Qualitäten, zum Verkauf.
Die Leinenwaaren stammen aus dem Müllerschen Total-
Ausverkauf, waren ursprünglich für Messeausrüstungen be-
stimmt, sind aber etwas angegrünelt und dadurch unansehn-
lich geworden. Theilweise sind dieselben mit eingestrichen
Buchstaben gezeichnet u. sollen daher sehr billig abgegeben werden.

Sämmtliche Sachen sind neu und noch nicht gebraucht worden.

Herm. Meinen.

Oldenburger
Konsum-Verein.

Die verehrlichen Mitglieder
werden dringend ersucht, monat-
lich die kleinen Marken gegen
große in den verschiedenen
Verkaufsstellen umzutauschen.

Der Vorstand.

Rud. Herbers,
Bier-Kiederlage und
Gemüse-Handlung,
Bant, Weststraße 23,
empfiehlt ff. helle und dunkle Lagerbiere
sowie echte bayerische Biere,
ferner Gayer Sauerkraut, Selters
und Bräuse.

An Gemüse ist Alles da!
in Acts guter Waare.

Rud. Herbers, Bant.

Zu kaufen gesucht
oder zu pachten 1 Hektar, ruh. freundl.
Lage mit Stall und Gartengrund. Off.
unter 9. an die Expedition d. Blattes
erbeten.

Das Pfand- u. Leih-Geschäft
von
J. H. Paulsen
Grenzkraße 23
empfiehlt sich zur Annahme von Möbeln,
Betten, Uhren, Gold- und Silbersachen,
Perlen- und Damen-Karabenen, sowie
sonstigen Gegenständen aller Art.

Montag den 17. März er.,
Abends 8 1/2 Uhr:

Schuhmacher-
Verammlung
bei Herrn J. Saale, Reudrem.
— Tages-Ordnung: —
1. Vortrag (Carl Duden).
2. Diskussion.
3. Verschiedenes.

Das Erscheinen sämtlicher Schuh-
macher ist notwendig.

Der Vorstand.

Mehl 000
Pfd. 13 Pf., 5 Pfd. für 60 Pf.
Goldstaubmehl
Pfd. 15 Pf., 5 Pfd. für 70 Pf.
empfiehlt

Johann Krieger, Neuende.

Heu, Stroh
und Häckel,
sowie
Kartoffeln,
magnum bonum
empfiehlt billigst

E. Decker, Mühlenhof,
Kopperdörn.

Ein fast neues Fahrrad
sehr preiswerth zu verkaufen.
Bei. Börsmstr. 23, 2 Tr.

Achtung, Maurer!

Die nächste Mitglieder-Versammlung
findet am Montag den 17. März,
Abends 8 Uhr, bei Schweser statt.
— Rollgen. agiert für die Ver-
sammlungen sowohl wie für die Organi-
sation. Die neuen Versammlungsbesucher
mögen es sich ins Gedächtnis rufen,
wobin ihr Treiben führt. Seit die
Verträge aus dem letzten Jahr kampe
an, es waren alle jaule Versammlungs-
besucher. — Ein jedes Mitglied gehört
in jeder Versammlung.

Der Vorstand.

Achtung, Zimmerer!

Am Mittwoch den 19. März,
Abends 8 Uhr,
findet in Schwesers Lokal eine
Versammlung der der Orts-
krankenkasse angehörenden Mit-
glieder statt. Zweck: Wahltagnahme
zu den Vertreterwahlen.
Allezeitiges Erscheinen erwünscht.

Der Schriftführer.

Todes-Anzeige.

Am Freitag den 14. d. Mt.
verstarb plötzlich und unerwartet
infolge eines Schlaganfalles mein
lieber Mann, unser guter Vater
und Großvater

Schiffszimmermann
Joh. Hilgendorf.

Dieses zeigen allen Verwandten
und Bekannten tiefbetrübt an
Bant, den 15. März 1902.
Die Hinterbliebenen.
Die Beerdigung wird noch be-
kannt gemacht.



litten an Hungerstarb... 1 männlicher... 2 weibliche...

- 10 Krankenbetten
2 Krankenschwestern
3 Hebammen
3 Hebammen
12 weibliche Kranke

2 Patienten... 33 weibliche
Bei den letzten 31 Verstorbenen... 45 männliche...

11. In der Zeit vom 17. Februar bis 1. März... 12 weibliche...

zusammen 78 Personen... 19 weibliche
wobei kein Arzt zur alleinigen Verfügung stand...

14 Krankenbetten
1 Krankenschwester
1 Hebammen
1 Hebammen
1 Hebammen
1 Hebammen
1 Hebammen

Also zehn Prozent der Kranken einer Rasse... 19 weibliche...

Wie weit ist bei Streiks gegen Lohnherabsetzungen... 19 weibliche...

Gewerkschaftliches.

Wie weit ist bei Streiks gegen Lohnherabsetzungen... 19 weibliche...

mann gefanden habe. Wäre die Kündigung... 19 weibliche...

Handel und Gewerbe.

Die Hamburg-Amerikanische Paketfahrt... 19 weibliche...

für Schiffbauern verlängerte. Die Erhöhung... 19 weibliche...

Vermischtes.

Die deutschen Turner gegen Herrn v. Köller... 19 weibliche...

Der unter dem Verdacht des Mordes an der... 19 weibliche...

Begen Nordverluft auf offener Straße... 19 weibliche...

Die in den Graubünden erhabene Lokomotive... 19 weibliche...

Das arretrierte Kameel. Dem „Doigt. Kan.“... 19 weibliche...

Gepräge. In den Haupt- und Nebenstraßen... 19 weibliche...

Standesamtliche Nachrichten.

Der Stadt Oldenburg vom 2. bis 8. März 1902... 19 weibliche...

Aus den Vereinen.

Vereinsskalender. Schiedsrichtersverein... 19 weibliche...

Realschule in Bant.

Ueber Gründung einer Realschule in Bant... 19 weibliche...

Der Gemeindevorsteher.

Reent.

Verpachtung.

Das dem Landwirt Carl Thaden zu Randsloh gehörende... 19 weibliche...

Haus.

mit großem Garten... 19 weibliche...

S. Gerdes.

Auktionator.

Verkauf.

Im Auftrage habe ich anderweitiger... 19 weibliche...

Hausgrundstück.

an der Müllerstraße hierfeldt, nahe der... 19 weibliche...

Der Kaufpreis verzahlt sich durch die... 19 weibliche...

H. Abels.

Verkauf.

Der Arbeiter S. Gruen zu Hengroden... 19 weibliche...

S. Gerdes.

Auktionator.

9 Hühner, 2 Enten,

1 Quantum Hen,

1 zweifähr. Kleiderkranz, 1 Kommode... 19 weibliche...

S. Gerdes.

Auktionator.

Empfehle von jezt an

täglich billiges Kalbfleisch.

Gottfried Königsfeld, Dorfstraße 12.

Auktion.

Wegen Aufgabe der Haushaltung... 19 weibliche...

Montag den 17. März etc.,

11 Uhr an, in der Brunnenstraße 1 öffentlich... 19 weibliche...

1 Kleiderkranz, 1 Rückenstuhl, 1... 19 weibliche...

F. Kruse.

Auktionator.

Verschiedenes

Gartenland,

26 Acker, zwischen Roppershöden und... 19 weibliche...

H. Abels.

— Fernsprecher 316. —

Schwietrings

Schreib- u. Handelslehrling

Roonstraße 76a. Einmüßl. schnellere... 19 weibliche...

Einmüßl. schnellere... 19 weibliche...

Einmüßl. schnellere... 19 weibliche...

Einmüßl. schnellere... 19 weibliche...

Besondere Damen-Kurse.

Eintritt und Anmeldung jederzeit... 19 weibliche...

Margarine

feinste Fabrikate per Pfund von 50 Pf., empfiehlt... 19 weibliche...

Hedwig Kayser,

Neue Wilt. Straße.

Das sicherste Mittel

gegen offene Weinsäden ist... 19 weibliche...

„Aerwaldine“. Verkauft gegen Nach... 19 weibliche...

nahme Verwald, Oldenburg.

6 Neue Wilhelmshavener Straße 6.

M. K A R I E L

Größtes Spezialgeschäft für elegante fertige sowie nach Maß gefertigte Herren- und Knaben-Bekleidung.

Großartige Auswahl in Konfirmanden-Anzügen

von den einfachsten bis zu den elegantesten.

Vorzüge meiner Konfektion: Eleganter Sitz! Feinste Verarbeitung! Enorm billige Preise!

6 Neue Wilhelmshavener Straße 6.

Geschäfts-Eröffnung.

Zeige hiermit die Eröffnung meines

Schuhwaren-Lagers

Markstraße 9, gegenüber Burg Hohenzollern

höflichst an. Dauerhafte Waare zu billig gestellten Preisen. Reparaturen schnell, gut und billig. Um freundlichen Zuspruch bittend, zeichne hochachtungsvoll

H. Duden, Schuhmacher.

Das Möbelmagazin v. H. Krebs

Neubremen, Ecke Mittel- und Theilenstraße

liefert unter reeller und billigster Preisstellung

die besten u. dauerhaftesten Möbel.

Möbeln mit Kreditbewilligung zu staunend billigen Preisen.

Ich kaufe nützlich nur gegen Kasse und bin dadurch in der Lage, ganze Wohnungen, Hotel- und Restaurations-Einrichtungen, sowie einzelne Möbel zu billigen Preisen auf Teilzahlungen wieder verkaufen zu können.

Bei sofortiger Barzahlung gewähre 5 Proz. Rabatt.

Der Versand nach auswärts geschieht unter Garantie prompt und franco. Das Aufpolieren von Matten und Sophas, sowie das Aufpolieren von Möbeln wird in eigener Werkstatt prompt und sauber ausgeführt.

Fr. Diez, Börsenstraße 16,
am Marktplatz, Essaf.

Friedrichshof.

Sonabend, Sonntag, Montag:

!! Große Vorstellungen !!

des ersten preisgekrönten Wiener

Spezialitäten-Ensembles Kapitan Jof. Strohschneider

aus Wien

mit dem extra für diese Tage zusammengestellten

Riesen-Weltprogramm !!

Großherzog. Hessische Lotterie

Staatlich konzeptionierte Kollektur von

Aug. G. Gerke, Delmenhorst-Bremen,

empfiehlt Loose zur ersten Klasse, Ziehung am 9./10. April, zu dem amtlichen Versteig von

Per Ahtel	Per Viertel	Per Halbes	Per Ganzes
Mk. 3,50	Mk. 7,00	Mk. 14,00	Mk. 28,00

unter Zusage prompter und reeller Bedienung. Auswärtige Aufträge werden schnell und diskret erledigt. Gändler und Wiederverkäufer zu günstigen Bedingungen gesucht.

Volksverein „Wach auf“, Sever.

Zu der am Sonntag den 16. März im Vereinslokal „Zur Traube“ stattfindenden

März-Feier

bestehend in Festrede, Theater, Konzert u., wird Jedermann hierdurch freundlichst eingeladen.

Entree 25 Pf. Eintrittskarten zu 20 Pf. sind im Vorverkauf sowie bei den Mitgliedern zu haben.

Der Vorstand.

Öffentliche Märzfeier

der Arbeiterschaft von Bant-Wilhelmsh. und Umgebung

Dienstag den 18. März,

— Abends 8 1/2 Uhr —

im Saale der „Arche“ zu Bant,

bestehend in Festrede u. Gesangsvorträgen.

Hierzu ist Jedermann, insbesondere auch die Frauen, freundlichst eingeladen.

Die Veranstalter.

Bei Drüsen, Skrofeln, englischer Krankheit, Gicht, Rheumatismus, Hals- und Lungenkrankheiten, altem Husten, für schwächliche, blasse, blutarme Kinder empfehle ich jetzt wieder eine Kur mit meinem beliebten, weit und breit bekannten, ärztlichgeprüft viel verordneten

Lahusens Leberthran.

Durch seinen Jod-Eisen-Zusatz der beste und wirksamste Leberthran. Uebertrifft an Kostkraft alle ähnlichen Präparate und neuen Medikamente. Geschmack hochfein und milde, daher von Groß und Klein ohne Widerwillen genommen und leicht zu vertragen. Jeder Jahresverbrauch ca. 80 000 Flaschen, besser Beweis für die Güte und Beliebtheit. Viele Anekdoten und Dankeserzählungen darüber. Preis 2 und 4 Mk., letztere Größe für längeren Gebrauch profitlicher. Vor minderwertigen Nachahmungen und Fälschungen wird gewarnt, daher achte man beim Einkauf auf die Firma des Fabrikanten Apotheker Kahuse in Bremen. Zu haben in allen Apotheken von Wilhelmshaven, Neustadtdöden, Hedderwarden. Wo nicht näher echt zu haben, wende man sich direkt an die dortige Hauptniederlage, Neuencker Apotheke in Bant.

Zu verkaufen
eine trachtige Ziege.
G. Müller, Schaarreihe.

Gesucht
einen tüchtigen
ersten Geiger
als Kapellmeister.
Sadewassers Tivoli.

Gesucht
auf sofort ein Schmiedegeselle für dauernde Arbeit.
Adolf Basing, Auf- u. Wagenschmied, Alens, bei Roddenham.

Empfehle prima
Kalb fleisch,
pr. Pfd. 45 und 50 Pf.
Schlachtermeister P. Feldmann,
Grenystraße 32.

Myrosapol

ist ein unfehlbares Mittel zur Heilung von Hautkrankheiten aller Art, als trockener u. nässender Schuppenflechte, Bartflechte, Kopfgrind, Geschwüren, eiternden Wundflächen, offenen Beinschäden (Unterschenkelgeschwüren), Frostbeulen und Hautausschlägen. — Myrosapol hat sich bewährt, wo alle anderen Mittel versagten.

Zu beziehen in Dosen mit Gebrauchsanweisung à Mk. 3.— und Porto geg. Nachn., bei Voreinsendung d. Betrags Frankozusendung durch **Wilh. Petz, Drogist Oldenburg i. Gr.**

Gründl. Unterricht

im Zeichnen, Zuschneiden und Schneidern nach der neuesten, preisgekrönten Vorcher'schen Methode. Vierwöchentl. Kursus bei täglich 7 stünd. Unterricht 12 Mk. Jede Schülerin arbeitet sofort nach Beendigung der Zeichnungen für sich. — Ausbildung, bis zur größten Selbstständigkeit unter Garantie.

Frau W. Sachmeister, Wohnr vom 1. Januar ab Verl. Börsenstraße 16.

Elisen-Bad

Steller Straße 71.
Beste und größte Kur- und Massage-Anstalt am Plage.

Es werden verabreicht für Damen und Herren: Bäder: Wasser- und Siphobäder, Russische u. irisch römische Bäder, sowie Kasten-Dampfbäder, Kohlenstaub-, Seel-, Stahl-, Schwefel-, Zinn- und Jodnadelbäder, jedoch müssen letztere ärztlich verordnet sein. — Massage, Heilgymnastik, Massage und Tarabitation, sowie alle ärztl. Behandlungen werden nachgemäss ausgeführt.

Th. Steinweg, Fr. Steinweg
Wasser- u. Wasser-
ärztlich geprüft.

Für Zahnfranke

bin ich jeden Tag (außer Dienstag). Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachm. von 2 bis 8 Uhr zu sprechen. Spezialität: Künstl. Gebisse, wofür ich jede Garantie übernehme.

F. Thoms,
Neue Wild. Straße 31,
Eingang Weker Weg.

Sarg-Magazin
W. Krause, Freudenthal Nachf.
Neue Wild. Straße, neb. d. Post.


Julius Schoffeks Rechts-Bureau

Bureau für Grundstück- und Hypotheken-Angelegenheiten befindet sich Mittelstr. 9, b. Amtsgericht Rüstringen, vis-à-vis Möbelhändler Krebs.

Hermann Wallheimer,
Wilhelmshaven, Oldenburg.

Frühjahrs- u. Sommer-Saison.

Alle Abtheilungen

meiner umfangreichen Läger  sind auf das Reichhaltigste sortirt und biete ich in

Jacketts, Paletots, Jacken-Costumes,
Capes, Golf-Capes, Gummi- u. Regen-Mänteln,
Konfirmanden- und Kinder-Jacketts,
Costume-Röcken, Blousen in Wolle und Seide,
Zwischen-Röcken und allen Saison-Neuheiten

die anerkannt größte Auswahl am Plage

bei unerreicht billigsten Preisen.

Spezial-Abtheilung in garnirten Kleidern.

Warenhaus
B. H. Bührmann.

Einsegnungs-Anzüge

schwarz, blau, ein- und zweireihig.

Kammgarn-Cheviot . . . 7,50, 10, 13, 16 Mk.

Diagonal-Kammgarn . . . 11,00, 15, 18, 21 Mk.

Luchtkammgarn, ^{Satin,} _{Corkscrew} . . . 14,00, 19, 24, 28 Mk.

Hüte, Mützen, Stiefel, Strümpfe, sämtliche Knaben-Wäsche,
Oberhemden, Unterzeuge, Kravatten, Regenschirme zc.

In der Großherzogl. Hessischen Landes-Lotterie

kommen in sechs Klassen über 6 1/2 Mill. Mk. zur sicheren Verlosung.

Hauptgewinne 6. Klasse ev. 700000 Mk.

Empfehle Loose zur 1. Klasse, welche am 9. und 10. April cr. stattfindet, Hauptgewinn event. 500000 Mk., zum amtlichen Planpreise

1/8 Mk. 3,50. 1/4 Mk. 7,00. 1/2 Mk. 14,00. 1/1 Mk. 28,00.

Auswärtige Aufträge werden unter strengster Diskretion gegen Nachnahme sofort ausgeführt.

Rud. Bachmann, Haupt-Kollekteur,
Bant (Oldenburg), Neue Wilhelmsh. Straße 10.

„Tonhallen“, Dittriesenstr.

Heute sowie jeden Sonntag:

Großer öffentl. Ball

Anfang 4 Uhr. Entree 30 Pf., wofür Getränke.

Es ladet freundlichst ein

Die Direktion: **Wilmann.**

Arbeiter-
Turnverein „Germania“

Einladung

zu der am ersten Osterfeiertage in Sadewassers
„Tivoli“ zu Tonndelch stattfindenden

Abendunterhaltung

bestehend in

Konzert, turnerischen und theatralischen
Aufführungen u. s. m.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Programme sind zu haben bei Barbier Buch-
holz, Tonndelch, Schulstraße, Joh. Janssen, Neae
Welt, Kuhwald, Jadenhusen, G. Sadewasser, im
Tivoli und bei sämtlichen Mitgliedern.

Das Komitee.

Drucksachen aller Art werden in moderner Ausführung sehr
und billig angefertigt in der
Buchdruckerei von Pau' Hug & Co

Verantwortlicher Redakteur: R. G. Jacob in Bant. Verlag von Paul Hug in Bant. Druck von Paul Hug u. Co. in Bant.

Theater-Variété Colosseum.

1. Platz 80 Pf., 2. Platz 60 Pf., Gallerie 30 Pf. Karten im Vorverkauf 80, 60, 40 und 20 Pf. und im Theaterlokal zu haben. Militär ohne Charge zahlen halbe Kassenpreise. — Sonntags-Nachmittagsvorstellungen Saal 20 Pf., Gallerie 10 Pf. Alles Nähere durch Plakate etc. Es ladet freundlichst ein

Täglich große Spezialitäten-Vorstellung mit ausgefuchtesten Kunstkräften. Ab 1. März ganz neues Programm. Anfang Wochentags 8 1/2 Uhr. Sonntags Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr. Preise der Plätze: An der Kasse: Loge 1 Mark, Militär ohne Charge Die Direktion.

Wegen Aufgabe
des Möbel-Geschäfts in der Bismarckstraße Nr. 1 stelle ich das dort befindliche

Möbel-Lager

zum Ausverkauf. Die Preise sind **sehr** bedeutend ermäßigt
Verkauf nur gegen baar.

Herm. Onnen

1 Bismarckstraße 1.
Der Laden ist zu Mai event. zu später zu vernichten.

Bekanntmachung.
Die Musterung der in den Jahren 1880, 1881 und 1882 und früher geborenen Militärpflichtigen, die noch keine endgültige Entscheidung erhalten haben, findet aus der Gemeinde Bant in **Santen** Gutsbaue „Zum schwarzen Adler“ in Dorer statt an folgenden Tagen:
1. am **Sonnabend, 5. April** d. J., Morgens 8 1/2 Uhr, die Jahrgänge 1880, 1881;
2. am **Montag den 7. April** d. J., Morgens 8 1/2 Uhr, der Jahrgang 1882 und die Bekanten der Jahrgänge 1879 und Ältere.
Die Lösung des Jahrganges 1882 und die Revision der Reservisten findet am **Dienstag den 10. April** d. J. **Nachmittags 10 Uhr** statt.
In diesen Terminen werden die Militärpflichtigen in hiesiger Gemeinde mit der Musterung geladen, das Militärpflichtige, die beim Musterungsgericht in trunkenem Zustande, nicht rein gewaschen, oder nicht sauber geteilt erscheinen, mit Geldstrafe bis zu 30 Mk. oder entsprechender Haft bestraft werden.
Die **Militärpflichtigen der Jahrgänge 1880 u. 1881** wollen **sofort** ihre Lösungsscheine auf dem hies. Rathhause, Zimmer Nr. 1, in Empfang nehmen.
Bant den 8. März 1902.
Der **Gemeindevorsteher**,
Weenz.

Sarglager
von **Wihl. Wehn**,
Raischstraße 114/115 u. Grünstraße 6, am Bismarckplatz.
Großes Lager von Särgen in allen Preislagen. **Leichenbekleidungs-Gegenstände, Trauerkränze, Schleifen** usw. in großer Auswahl.
Zu vermieten
zwei kleine geräumige Wohnungen mit Gartenlaube, herrlich gelegen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.
Kleiner Laden
mit einigen Lokalitäten zu mieten geeignet. Off. Offerten unter **S. P.** an die Exped. d. Bl. erbeten.
Ein junges Mädchen
kann auf sofort das Plätten erlernen (nur Nachmittags) bei **Frau Gide**, Mittelstraße 3.



Sarglager
von **Wihl. Wehn**,
Raischstraße 114/115 u. Grünstraße 6, am Bismarckplatz.
Großes Lager von Särgen in allen Preislagen. **Leichenbekleidungs-Gegenstände, Trauerkränze, Schleifen** usw. in großer Auswahl.
Zu vermieten
zwei kleine geräumige Wohnungen mit Gartenlaube, herrlich gelegen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.
Kleiner Laden
mit einigen Lokalitäten zu mieten geeignet. Off. Offerten unter **S. P.** an die Exped. d. Bl. erbeten.
Ein junges Mädchen
kann auf sofort das Plätten erlernen (nur Nachmittags) bei **Frau Gide**, Mittelstraße 3.

Mein Lager in Herren- u. Damen-Uhren
sowie **Gold- und Silber-Schmuckstücken**
bietet eine **Reichen-Auswahl**
passender **Konfirmanden-Geschenke!**
zu den denkbar **billigsten Preisen.**

Christian Schwardt,

Uhrmacher und Optiker, Marktstraße 22.

S. Schmilowik
8 Neue Strasse 8.

Große

Fertige Betten

Oberbett, Unterbett und Kopfkissen, aus federdickestem Inlett, mit frischen, bestgereinigten Federn gefüllt,
11, 15, 20, 27.60, 33, 38.50, 45 bis 90 Mk.

Bettfedern

Stund 35 Pf., 50 Pf., 1.00, 1.35, 1.75 Mk.

Halbdannen und Dannen

Stk. 2.25, 2.75, 3.50, 4.00 bis 6.00 Mk.

G. Schmidt,
Uhrmacher,
Neue Wilh. Straße 68.
Reparaturen
jeder Art an Wand- und Taschenuhren b. billiger Preisen unter Garantie.

Cigarren
in jeder Preislage empfiehlt
Georg Buddenberg
Buchhandlung und Buchbinderei
Theilenstraße 18, Ecke Milchstraße.

Das Produktengeschäft
von
G. Fischer
Grenzstraße 31
empfiehlt sich zum Ankauf von Pumpen, Knochen, Fellen und Metallen zu höchsten Preisen. Bestellungen erbeten.

Lotterie.
Da mit der Konzeption zum Betrieb der **Loose der Großherz. Hessischen Landes-Lotterie** ertheilt worden ist, empfehle Loose zur 1. Klasse (Ziehung am 9. und 10. April) zum amtlichen Planpreise. **Strenge Diskretion.**
G. Buddenbergs Buchhandlung und Buchbinderei,
Theilenstraße 18, Ecke Milchstraße, beim Friedrichshof.

J. Herbermann
Neubremen, empfiehlt
Portwein, in Flaschen direkt importiert, ein vorzüglich süßer und kräft. Wein, sehr empfehlend für kranke u. schwächliche Personen, Flasche nur 1 Mk. Goldkornbrot 15 Pf. Weizenmehl 600 Pfd. 13 Pf. Buchweizenmehl 15 Pf. Anorex Holzerbrot 28 Pf., zwei Pakete 45 Pf. Pfeffer u. Dillens Raffereyen 25 Pf. la. Embener Bollerlinge 5 Pf. Margarine in vorzüglicher Qualität Pfund 50 und 60 Pf. Margarine, Marke „Katalador“, feine Qualität, Pfd. 70 Pf. Trockene überjährige Birnen, vorzüglich erhalten, Pfd. 20 Pf. Pfannen Pfd. 15, 20, 25 Pf., 5 Pfd. 60, 70 und 110 Pf. Pfantzen Oxyer Käse 4 Stk 10 Pf. Feinsten ost. Rühmelkäse Pfd. 25 Pf. Feinsten ost. Kautschuk Pfd. 30 Pf. Feinen Jucker Pfd. 32 Pf. Gutputzer Pfd. 34 Pf. Würfelzucker Pfd. 34 Pf. Decodblätthentee Pfd. 2 Mk. Staubthee Pfd. 1 Mk. Sehr vorzügliche Kaffee, gebr., Pfd. zu 80, 90, 100, 120 Pf. Petroleum Liter 18 Pf.

Am **billigsten kaufen Sie gute haltbare**
Sohlen
sowie guten **Sohlleberabfall** in der Lederhandlung von **B. F. Schmidt, Marktstraße 33** und in meiner Verkaufsstelle **L. Bruns, Verl. Göterstr. 33.**
Fahrrad
zu verkaufen.
Bant, Lindenstraße 8.

Bürgervereine B. M. G.
Montag den 24. März,
Abends 8 1/2 Uhr:
Vorstands-Sitzung
im Rathhaus-Restaurant.

Café Hillmers.
Jeden Sonntag
Freikonzert
Königlich von edlem Berl. Solobier Tempelhof.

Varel.
Einen Arbeits-Nachweis
für gelehrte und ungelehrte Arbeiter hat der **Fabrikarbeiter-Verband** errichtet. Arbeitsnachweis für häusliche und ländliche Arbeiter. Nachweis für Arbeitgeber und Arbeitnehmer **unentgeltlich.** Anmeldungen sind an **Gerrh. Willers, o. Schulstr.** zu richten.

Londoner „Phönix“
Feuer- u. Assurance-Gesellschaft.
Gegründet 1782.
Grundkapital 53 776 000 Mark.

Allg. Versich.-Akt.-Gesellschaft „Victoria“
zu Berlin. Gegründet 1853.
Abtheilung Volksversicherung.
Haftpflicht, Lebensversicherung.

Für genannte Gesellschaften empfiehlt sich zum Abschluss von Versicherungen, sowie zur Ertheilung jeder ferneren Auskunft
Carl Metze, Varel.
Schulstraße.

Naturheilverfahren
von **Friedr. Janssen**
Bant, Mitscherlichstrasse 28.
Ausser allen erfolgreichen Anwendungen der Naturheilkunde kommen zur Anwendung:
Feinere Erschütterungs-, Nerven- und Schleimhautmassagen;
Elektrizität; „Iduna“, weich, mild und angenehm, ohne lästige Erscheinungen hervorzuufen, nerv. Zahnschmerzen etc. gewöhnlich in 1 Sitzung beseitigend;
Magnetismus; besonders bei geschwächten Personen gute Dienste leistend;
Hypnose; bei allen Angewohnheiten, Platzangst etc.
Sprechs. o. t.; Vormittags 9-10 Uhr, Nachmittags 3-8 Uhr.

Zu vermieten
zwei dreizimmerige Wohnungen.
H. Arnolds, Ecke Borsenstraße und Hoyer Weg, vis-à-vis „Friedrichshof“.

Ein gut erhaltener H. Dreifen
nicht billig zu verkaufen.
J. Müller, Rempner, Bant.

Schnäckels
Beerdigungs-Institut
Neue Wilh. Straße 11.
Größtes Zergmagazin am Platze. Bietet nur in eigener Werkstatt angefertigte **Zärgge**, sowie sämtliche **Leichen-Bekleidungsgegenstände.** Uebernahme ganzer Beerdigungen, auch nach auswärtig.